



Pressemitteilung

03.05.2016/ 08

Bauarbeiten am Grabschützer See

In der Bergbaufolgelandschaft am Grabschützer See sowie am dazugehörigen Naturlehrpfad werden in den kommenden Wochen geringfügige Baumaßnahmen stattfinden. Grund dafür ist die Erweiterung der bereits bestehenden NABU-Beweidungsflächen. Ziel ist es, in dieser einzigartigen Bergbaufolgelandschaft die wertvollen Offenlandbereiche für Naturschutz- aber auch für Erholungszwecke künftig zu erhalten.

Die Erweiterung der Beweidungsflächen umfassen die ganz im Norden gelegenen offenen Bereiche sowie nahezu das gesamte Areal zwischen Grabschützer und Werbelliner See. Im Zeitraum von Anfang bis Ende Mai wird es in diesen Bereichen für die Vorbereitung der Beweidung mit schottischen Hochlandrindern zu verschiedenen Bauarbeiten kommen. Wann die ersten Rinder im Verlauf des Jahres dort „einziehen“ werden, steht im Moment noch nicht eindeutig fest. Die Mutterkuhherde wird dann die großflächigen Areale ganzjährig beweiden.

Mit den neuen Beweidungsflächen werden die Rinder auch für große und kleine Besucher intensiver erlebbar, da die neuen Beweidungsareale über weite Strecken direkt am Lehrpfad entlangführen. Bereits im April wurden vorbereitende Maßnahmen zum Zaunbau durchgeführt, damit die Arbeiten in den Sommermonaten auf ein Minimum beschränkt werden können. Die Nutzung des Lehrpfades soll während der Bauarbeiten weiterhin uneingeschränkt möglich bleiben. Allerdings muss ein Teilstück des Lehrpfades zwischen Werbelliner und Grabschützer See dauerhaft auf die benachbarte Asphaltstraße verlegt werden. Für die Neugestaltung des Lehrpfades sowie die Versetzung von zwei Lehrpfadstationen werden im Laufe des Sommers weitere, kleinere Baumaßnahmen stattfinden.

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Riesaer Straße 7
01129 Dresden

Telefon: +49 (0) 351 8 14 16 - 774
Telefax: +49 (0) 351 8 14 16 - 775

Poststelle@lanu.de
www.lanu.de

Spendenkonto:
Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
BW Bank
IBAN: DE31 6005 0101 0002 0008 02
BIC: SOLADEST600

Ust.-ID: DE218451012

Die **Sächsische Landesstiftung für Natur und Umwelt** als Eigentümerin und Betreiberin der Bergbaufolgelandschaft am Grabschützer See sowie des Naturlehrpfades bittet während des Zeitraumes der Bauarbeiten bei allen Erholungssuchenden um Verständnis.

Weitere Informationen zum Beweidungsprojekt finden Sie unter www.lanu.de oder <https://sachsen.nabu.de>

Kontakt:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Naturschutzfonds
Viktoria Trenck
Riesaer Straße 7
01129 Dresden
Tel. 0351 81416 753
Viktoria.Trenck@lanu.sachsen.de

Presseanfragen:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Andrea Gößl
Tel. 0351 81416 757
Andrea.Goessler@lanu.sachsen.de